



Tel. 041 978 80 80
Fax 041 978 80 81
Luzerner Kantonalbank, 6130 Willisau
CHE-105.950.754 MWST

Email: info@saegewerkechristen.ch
Internet: www.saegewerkechristen.ch

Firmengeschichte

1847 von meinem Ur-Grossvater als Kunden-Holzsägi, eingangs des Dorfes am Bach der „Luther“ auf dem eigenen Kleinbauernhof gegründet. Damals, als meine Heimatgemeinde noch nicht elektrifiziert war, wurde die Wasserkraft mittels Turbinenantrieb genutzt, um die Einblattsäge in der Vertikale zu bewegen. Seit der Gründung und wohl mangelnder Alternative haben in unserem Familienunternehmen Umwelt- und Ökologie-Gedanken Tradition. Lange Zeit war die Hauptbeschäftigung meiner Vorfahren die Landwirtschaft. Gesägt wurde vorwiegend im Winter, sofern der Bach nicht total zugefroren war. War dem so, wurden Eis-Barren mit der Axt gehauen und mit Pferd und Wagen ins Winterlager der Brauerei Eichhof nach Luzern gefahren. 1952 hat mein Vater die Landwirtschaft endgültig aufgegeben und sich fortan auf den Aufbau der Sägerei konzentriert. Nach dem frühen Tod meines Vaters im Jahre 1975 musste ich als damals 21-Jähriger das Unternehmen übernehmen und konnte es kontinuierlich ausbauen und weiterentwickeln.

Meilensteine für unser Unternehmen waren 1980 die Gründung der Aktiengesellschaft, verbunden mit der Vollmechanisierung der Schnittholz-Produktion. Das Einschnittvolumen verfünffachte sich auf 25'000 Kubikmeter pro Jahr, was einer Tagesproduktion von ca. 100 m³ entspricht.

Mit dem Kauf eines in Konkurs geratenen Sägewerkes in Willisau haben wir 1995 ein zweites Standbein geschaffen, wo nach einer 3-monatigen Umbau- und Modernisierungsphase qualitativ hochwertige Massivholz-Produkte hergestellt werden. Das Aktienkapital blieb weiterhin zu 100 % in Familienbesitz. In beiden Werken in Luthern und Willisau, welche FSC- und seit 1998 auch ISO-Zertifiziert sind, beschäftigen wir rund 20 Mitarbeiter im Vollpensum.

In unserem Leitbild haben wir festgehalten, dass wir nur Rundholz aus dem CH-Wald, vorwiegend aus den Kantonen Bern, Solothurn, Aargau, Zürich und Luzern, möglichst umweltfreundlich zu Schnittholz für den gesamten CH-Markt verarbeiten. Mittlerweile hat die Globalisierung auch das Luzerner-Hinterland erreicht und wir bedienen Exportmärkte wie China und USA. Wir produzieren Nadel-Schnittholz für Holzbauer, Schreiner, Dachdecker, Fenster- und Türenfabriken, Profilleistenhersteller und für die Bauindustrie. Der Verpackungsindustrie, welche zu unserem Kerngeschäft gehört, bieten wir nebst Kisten und Spezial-Paletten nach Mass, auch individuelle Logistiklösungen an. In Top-Qualitäten sind wir auch ein interessanter Partner für den Holzhandel für Massivholz und Fensterkanten in Fichte, Tanne, Lärche, Douglasie und Föhre. Unsere Kunden schätzen die hohe Flexibilität ebenso wie die gelebte partnerschaftliche Zusammenarbeit auf allen Stufen des Unternehmens.